

## Editorial

## Liebe Leserinnen und Leser,

## Herausgeber der IRZ:



Prof. Dr. **Dirk Hachmeister**,  
Inhaber des Lehrstuhls  
für Rechnungswesen  
und Finanzierung an  
der Universität Hohen-  
heim in Stuttgart.  
E-Mail: accounting@  
uni-hohenheim.de



WP/StB Prof. Dr. **Gernot Hebestreit**, Partner,  
Grant Thornton Ger-  
many AG, Düsseldorf,  
sowie Honorarprofes-  
sor an der Westfäli-  
schen Wilhelms-  
Universität, Münster.  
E-Mail: gernot.  
hebestreit@de.gt.com



Prof. Dr. **Roman Rohatschek**, Lehr-  
stuhlinhaber am Insti-  
tut für Unternehmens-  
rechnung und Wirt-  
schaftsprüfung der Uni-  
versität Linz sowie stellv.  
Leiter der OePR (Österr.  
Prüfstelle für Rech-  
nungslegung), Wien.  
E-Mail: roman.  
rohatschek@jku.at  
Foto: Gregor Hartl



WP/StB Prof. Dr. **Thomas Senger**,  
Partner, Grant Thornton  
Germany AG, Düssel-  
dorf, und Honorarprofes-  
sor an der Heinrich-  
Heine-Universität, Düs-  
seldorf. E-Mail: thomas.  
senger@de.gt.com



Dr. **Evelyn Teitler-Fein-  
berg**, Inhaberin von  
Teitler Consulting,  
Accounting + Commu-  
nication, Zürich. E-Mail:  
consulting@teitler.ch

//Im Gespräch. Was macht verantwortungsvolle Führung in heutigen Zeiten aus? Eine Zeit, die auch stark von Unsicherheiten geprägt ist. Die Wirtschaftsprüfung befindet sich im Umbruch. Themen, die man angehen MUSS, gibt es wahrlich genug! Als Direktor von EXPERTsuisse, dem Schweizer Expertenverband für Wirtschaftsprüfung, Steuern und Treuhand – engagierter Kooperationspartner der IRZ – unterstützt Dr. *Marius Klauser* eine ganze Branche in ihrer Transformation.

*Verantwortung, Vertrauen, Nachhaltigkeit – die Wirtschaftsprüfung im Umbruch*

Im Interview mit unserer IRZ-Mitherausgeberin Dr. *Evelyn Teitler-Feinberg* spricht *Marius Klauser* offen und substanziell über Regulierung, über Schweizer Eigenheiten, die digitale Wirtschaftsprüfung, den Einfluss von Nachhaltigkeit und was diese für eine verantwortungsvolle Führung bedeutet mit Blick auf Menschlichkeit UND Wirtschaftlichkeit. Es geht um eine ganze Branche im Umbruch; über Themen, die bewegen – im Top-Thema des Monats! Und natürlich haben wir die Gelegenheit ergriffen, um *Marius Klauser* zudem für das „IRZ-Blitzlicht“ zu interviewen. Seine Antworten – ein sehr persönlicher Einblick.

//Heads up! Ein Ende des Preisanstiegs für Rohstoffe, Energie- oder Arbeitskosten ist nicht absehbar. Wie lassen sich in dieser Situation chancenreiche Aktien identifizieren? Ein gesunkenes Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) wird im Rahmen einer Aktieninvestitionsentscheidung regelmäßig als Kaufsignal interpretiert. Doch Vorsicht! Allzu oft wird pauschalisierend interpretiert. *Andreas Haaker* zeigt in der Serie „Accounting for Value?“, worauf zu achten ist! Heads up! Gerade bei Inflation gilt mit *Warren Buffett* gesprochen: „The single most important decision in evaluating a business is pricing power“ (IRZ 2022, 314).

//Ehrlich? Kurz vor Drucklegung dieses Hefts stimmte das EU-Parlament nicht gegen den Entwurf einer Delegierten Verordnung zur Aufnahme von neuen Wirtschaftstätigkeiten i.V.m. Atomenergie und Erdgas in die EU-Umwelttaxonomie. Atom und Gas als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten? Sollte der EU-Ministerrat ebenso nicht gegen den Entwurf stimmen, werden die Regelungen ab 2023 anzuwenden sein. Ein Desaster. Manch einer mag es vermutlich anders sehen. Nützliche Informationen zu den wichtigen Themen EU-Taxonomie, CSRD und Nachhaltigkeitsberichterstattung finden Sie in diesem Heft. Die EFRAG legte inzwischen 13 Einzelentwürfe zu Europäischen Nachhaltigkeitsberichtsstandards vor, die im Mai 2022 um „Basis for Conclusions“ zu jedem Standard ergänzt wurden. Nachdem *Lina Warnke* und *Stefan Müller* im letzten Heft die einleitenden Querschnittsnormen vorgestellt haben, widmen sie sich nun den fünf Einzelstandards zu Umweltaspekten (E-ESRS E1 bis E5). Selbst wenn Unternehmen, die schon nach den GRI-Standards berichten, bereits über einen Großteil der benötigten Informationen verfügen, fordern die ESRS eine noch umfassendere Berichterstattung. Eine enorme Herausforderungen; mit intensiven Umstellungsprozessen.

Gespannte, entspannte und hilfreiche Leseentdeckungen. Genießen Sie die Sommerwochen mit dem IRZ-Doppelheft!

Eva Trischberger, IRZ-Redaktion